

Kultursommer Nordhessen, 13. Juni bis 18. August 2011
Presseinfo 18.07.2011

Igor Levit

Tastenstar beim Kultursommer Nordhessen

Kein zweiter Musiker sorgte in den vergangenen Monaten in Deutschland so für Schlagzeilen wie der 23-jährige Hannoveraner Igor Levit. Der in Russland geborene Pianist steht auf der Liste der aufstrebenden Tastenstars ganz oben und wird als einer der außergewöhnlichsten Begabungen seiner Generation gefeiert. Immer häufiger sprang Igor Levit in letzter Zeit für verhinderte Pianisten wie Hélène Grimaud oder Anna Vinnitskaya ein – und brachte das Publikum zu Standing Ovationen. Die FAZ attestierte Igor Levit: „Dieser junge Mann hat nicht nur das Zeug, einer der großen Pianisten dieses Jahrhunderts zu werden. Er ist es schon.“ Beim Kultursommer Nordhessen will Igor Levit das Publikum mit Werken von Schubert und Liszt in seinen Bann ziehen.

Bereits als Dreijähriger begann Igor Levit Klavier zu spielen, ein Jahr später gab er sein erstes Solokonzert, und mit sechs Jahren spielte er mit dem Philharmonie Orchester von Nizhni Nowgorod. Levit studierte am Mozarteum Salzburg bei Prof. Hans Leygraf und an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover unter Karl-Heinz Kämmerling, Matti Raekallio und Bernd Goetzke. Wichtige musikalische Einflüsse erhielt Igor Levit insbesondere von Andreas Staier und Alfred Brendel.

2004, mit nur 16 Jahren, erhielt Igor Levit als jüngster Teilnehmer den 2. Preis beim International Maria Callas Grand Prix in Athen und im gleichen Jahr den 1. Preis bei der International Hamamatsu Piano Academy Competition sowie den 2. Preis bei der Kissinger Klavier Olympiade. Als jüngster Teilnehmer beim International Arthur Rubinstein Piano Master Competition 2005 gewann Igor Levit die Silber Medaille, den Sonderpreis für Kammermusik, den Publikumspreis und den Sonderpreis für die beste Aufführung des zeitgenössischen Pflichtstücks. 2009 wurde ihm für seine Mitwirkung in einer Reihe von Kammerkonzerten beim Kissinger Sommer vom Förderverein Kissinger Sommer der „Luitpold-Preis“ für junge Künstler verliehen. Die Deutsche Stiftung Musikleben fördert Igor Levit seit 2005.

Seit 2000 gibt der junge Pianist Konzerte in ganz Deutschland, Europa, China und in den USA, wo er bereits in der Carnegie Hall New York auf der Bühne stand. Er ist gern gesehener Gast bei Festivals wie den Salzburger Festspielen, dem Marlboro Music Festival, dem Braunschweiger Classix Festival oder dem Beethovenfest Bonn. Solistisch trat Igor Levit mit Orchestern wie dem English Chamber Orchestra, den Düsseldorfer Symphonikern und dem Chamber Orchestra of Europe auf.

Damit Eltern bzw. Großeltern gemeinsam mit Ihren Kindern das Konzert besuchen können, wird unter dem Motto „Große Kunst für Kleine“ eine Kinderbetreuung

Kultursommer Nordhessen e.V.
Heinrich-Schütz-Allee 33
34131 Kassel
Intendantin: Maren Matthes

Telefon: + - (0) 561-98 83 93-0
Telefax: + - (0) 561-98 83 93-33
info@kultursommer-nordhessen.de
www.kultursommer-nordhessen.de

Kasseler Sparkasse I Konto Nr. 151 551 I BLZ 520 503 53
Steuernummer 026 250 800 64
Int. Bank Account Number: DE98 5205 0353 0000 151551
SWIFT-BIC: HELADEF1KAS

angeboten. Wenn die Konzentration der jungen Besucher während des Konzertes nachlässt, können diese den Konzertsaal verlassen und an einem Alternativprogramm mit kreativen Angeboten und Aktionen aus der Welt der Klangräume teilnehmen. Das Angebot wird vom Team der Kindertagesstätte Kleine Stromer gGmbH durchgeführt. Um Voranmeldung wird gebeten unter 0561-988 393 99.

Igor Levit – Klavier

Sonntag, 24. Juli **Melsungen, Villa am Stadtwaldpark, 17.00 Uhr**

Karten: 17 Euro

Das Konzert wird vom Hessischen Rundfunk mitgeschnitten und am 15.01.2012 von 20.05 - 22.30 Uhr in hr2-kultur gesendet.

Das gesamte Programm des Kultursommers finden Sie unter www.kultursommer-nordhessen.de.

Vorverkauf: Kultursommer Nordhessen, Tel.: 0561 / 988 393-99, Touristinfo Melsungen, Tel.: 05661 / 921 100, die HNA-Geschäftsstellen, die WLZ-Geschäftsstellen und Touristinfos der Region.

Hinweis für die Redaktion: Bildmaterial senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu. Diese Presseinformation finden Sie auch online unter www.kultursommer-nordhessen.de/presse/. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Silke Bierwirth, Tel. 0561-988 393-0, sbierwirth@kultursommer-nordhessen.de

Dank an: Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen | LOTTO Hessen | B.Braun Melsungen AG | SMA SolarTechnology AG | Kasseler Sparkasse und ihre Stiftungen | VW AG Werk Kassel und Vertrieb Originalteile | Viessmann Werke GmbH & Co. KG | GrimmHeimat NordHessen | RSE Planungsgesellschaft | Wikus-Sägenfabrik | Förderverein R.D. e.V. | E.ON Mitte AG | Johannes Fehr GmbH | Dierichs Druck + Media | Kawai Europa GmbH | SV Sparkassen Versicherung AG | Stiftung Axel Bergmann | Müller+Partner Unternehmensberatung | Albert Beck GmbH | Sparkasse Göttingen | Sparkasse Werra-Meißner | Daimler AG Mercedes-Benz Werk Kassel | SUET Saat- und Erntetechnik | Bernhard Starke GmbH | Städtische Werke AG Kassel | Immunolab GmbH | ANP Architektur- und Planungsgesellschaft mbH | W. + L. Jordan GmbH | FingerHaus GmbH | Ernst Stahl- und Treppenbau GmbH | Ramada Hotel Kassel City Centre | pentahotel Kassel | Deutsche Stiftung Musikleben | Universität Kassel | Kunsthochschule Kassel | Lange + Co. KG | Heinrich-Fehr GmbH | entwurfsraum – Ole Werner | schein-fromm.de | Wilhelm-Fleischhut KG | F. Hackländer GmbH | Wacker Ingenieure | Makom® | Vogt Foliendruck GmbH | Berufsbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes | Waldeckische Landeszeitung / Frankenberger Zeitung | Sparkasse Waldeck-Frankenberg | Hessischer Rundfunk | Landkreise, Städte und Kommunen des Regierungsbezirks Kassel und an alle, die nicht genannt werden möchten.